eisSOUND



i500

Multiroom Audio System



Installationsanleitung

Installationsanleitung i500 Multiroom Anlage

1. Beschreibung und Komponenten der i500 Serie

Das i500 ist ein Multi-Room Audio System mit dem der Anwender Musik im ganzen Haus genießen kann durch die Integration von Sound in die Hausinstallation. Dank seiner eingebauten Deckenlautsprecher verschwindet die Notwendigkeit portabler MP3-Player oder Stand-Alone-Audio Systeme in jedem Raum. Die i500 Serie ist mit modernen Intercom Funktionen für Raum-zu-Raum-Kommunikation und elektronischem Babyphone etc. ausgestattet

Einige der i500-Serie Features:

- Musik im ganzen Haus.
- Zugriff auf verschiedene Musikkanäle, einschließlich CD / DVD-Audio-Player und eine iPod-Docking-Station
- Umfangreiche Kontrollmöglichkeiten aller Quellen und Tonlagen.
- Funkfernbedienung.

Die i500-Serie benötigt keine Verbindung zu einem dedizierten Computer. Keine technischen Computer- oder Programmierkenntnisse sind erforderlich, um die Anlage zu konfigurieren oder zu steuern.

Mit der i500 Serie ist es möglich, verschiedene Musikkanäle auf bis zu 32 Zimmer von einer Master Unit zu verteilen

Die Master Unit ist mit den folgenden Funktionen ausgestattet:

- ✓ FM-Tuner mit integriertem RDS, 30 Speicherplätze, HF 75 Ohm Koaxial-Steckverbinder für Antenne
- ✓ CD / DVD-Spieler für Audio-CD, CD-MP3-und DVD-MP3
- ✓ Verbindung zur mitgelieferten Docking Station für iPod
- ✓ zwei Cinch-Eingänge für externe Audiogeräte mit unabhängigen Regulator und Levelcontrol
- ✓ Daten und Ton (4 Kanäle) Ausgangsbuchse für Systembus über RJ45-Stecker
- ✓ Verbindung mit dem elektrischen Netz (110 bis 240Vac/35W)







Ein Systemlautsprecher (Ref. 551 01) und ein passiver Lautsprecher (Ref. 553 01) werden in jeder Zone oder Raum installiert. In der Decke montiert sind sie eingebunden in das Haus und stellen eine saubere Komplett- Lösung des gesamten Audiowiedergabebedarfs dar

Es besteht auch die Möglichkeit, einen Zone Controller (Ref. 557 22) einzusetzen, der an den externen Lautsprecher und Verstärker angeschlossen werden kann.

Eine strukturierte Kabelverbindung ist erforderlich, damit die Master Unit mit allen Systemlautsprechern und Zonen Controllern im System kommunizieren kann. Die Kabelverbindung sorgt für eine optimale Tonqualität, FM- Empfang, frei von Störungen und Unterbrechungen.

Der Systemlautsprecher (Ref. 551 01) integriert mit der Systemsteuerung und Sound-Elektronik für jede Zone oder Zimmer ist mit folgenden wesentlichen Merkmalen ausgestattet

- ✓FM-Tuner mit integriertem RDS, 30 Speicherplätze und 75 Ohm HF-Koaxial-Antennenanschluss
- ✓drahtlose Daten-und Sound-Kommunikation über Fernbedienung
- ✓Daten und Ton (4 Kanäle) Auswertung aus der Master Unit über 8 adrige Busleitung
- ✓5 +5 W-Sound-Verstärker
- ✓eingebauter 8 Ohm Zwei-Wege-Lautsprecher
- ✓8 Ohm Ausgang für passiven (Stereo-) Lautsprecher (Ref. 553 01)
- ✓Line-Ausgang (4-Draht) für Auxiliary Lautsprecher (Ref. 552 01) oder einen anderen externen Verstärker
- ✓Verbindung mit dem elektrischen Netz (110 bis 240Vac/20W)



Der Auxiliary Lautsprecher (Ref. 552 01) ist ideal für Zonen oder Räume, in denen größere Schallleistungspegel erforderlich sind. Seine Eigenschaften umfassen::

- ✓5 +5 W-Sound-Verstärker
- ✓eingebauter 8 Ohm Zwei-Wege-Lautsprecher
- ✓8 Ohm Ausgang für Passive Speaker (Ref. 553 01)
- ✓Line-Eingang (4-Draht)
- ✓Verbindung mit dem elektrischen Netz (110 bis 240Vac/18W)



Der Zonen Controller (Ref. 557 22) integriert die elektronische Regelung und die Klangregelung für jeden Raum oder Zone und hat folgende Funktionen:

- ✓ FM-Tuner mit integriertem RDS, 30 Speicherplätze und 75 Ohm HF-Koaxial-Antennenanschluss
- ✓ drahtlosen Daten-und Sound-Kommunikation mit Fernbedienung
- ✓Daten und Ton (4 Kanäle) Auswertung aus der Master Unit über 8 adrige Busleitung
- ✓15 +15 W Sound-Verstärker
- ✓8 Ohm Ausgang für Lautsprecher
- ✓8 Ohm Ausgang für Lautsprecher Line-Ausgang (4-Draht) für Auxiliary Lautsprecher (Ref. 552 01) oder einem anderen externen Verstärker
- ✓Verbindung mit dem elektrischen Netz (110 bis 240Vac/20W)



Das gesamte System wird von der Fernbedienung konfiguriert und verwaltet. Sie benötigen keine Installationssoftware. Die Fernbedienung kann über die mitgelieferte Docking Station an das Stromnetz angeschlossen werden. Diese wirkt wie eine Remote- Plattform und stellt auch die Aufladung des Akkus für die Fernbedienung sicher.

- ✓grafische Benutzeroberfläche mit 2,2 "Farb-TFT
- ✓eingebautes Mikrofon
- ✓3,5 mm-Eingang für externe Audioquelle
- ✓drahtlosen Daten-und Sound-Kommunikation mit Systemlautsprecher (ref. 551 01) oder Zonencontroller (Ref. 557 22)
- ✓Docking Station wird zur Akku-Ladung an das Stromnetz (110 bis 240Vac/5W) angeschlossen)



Für die Fernbedienung nur Akkus vom Typ AAA wie mitgeliefert verwenden .

Es besteht auch die Möglichkeit, de i500 Serie von externen KNX-Geräten zu steuern. Für diese Option ist es notwendig, ein KNX i500 Interface-Modul (Ref. 534 95) zu verwenden.



Das obige Bild zeigt ein Beispiel für i500-Serie Integration mit KNX-System und JUNG FP701CTIP Touchscreen

Die i500 Master Unit hat einen RS232 Port. Über diesen Zugang lässt sich der größte Teil der Parameter des Systems kontrollieren. Mit Hilfe von ASCII Kommandos ist es möglich, eine Benutzeroberfläche zu gestalten, um die i500-Serie von anderen externen Geräten wie iPhone, iPad, etc. zu steuern.

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Installation des Systems über die Fernbedienung erfolgt. So wird es immer notwendig sein, zumindest eine Fernbedienung in jeder Installation zu haben.

2. Vorinstallation (Empfehlungen)

Die i500 Serie erfordert grundlegende Vorinstallation. Um zukünftige Probleme zu vermeiden und einen optimalen Betrieb des Systems zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Empfehlungen.

2.1. Netzanschluß

Hauptlautsprecher (Ref. 551 01) und Auxiliary-Lautsprecher (Ref. 552 01) müssen am Stromnetz angeschlossen werden. Bitte Anschlüsse nach IEC60227 (H05VV-F 3G 0,75 mm2) mit PVC-Isolation oder alternativ mit synthetischem Kautschuk nach IEC60245 (H05RR -F 3G 0,75 mm2) verwenden

Wir empfehlen, dass die Stromversorgung für die Master Unit, Systemlautsprecher und Auxiliary Lautsprecher und Zonen Controller aus dem gleichen Sicherungskreis kommen, um eine Isolation und Trennung des Soundsystems unabhängig vom Rest des Hauses zu erleichtern. Dies könnte auch den Signalempfang und Tonqualität verbessern und Störungen von anderen Geräten wie Dunstabzugshauben, Klimaanlagen, Kühlschränke, Ventilatoren und dergleichen vermeiden (siehe Schaltplan in den Abschnitten 3.1, 4.1 und 4.2).).



Installation von Hauptlautsprechern (Ref. 551 01) und Auxiliary Aktivboxen (Ref. 552 01) muss durchgeführt werden, wenn die Sicherung getrennt ist und die Anlage nicht unter Netzspannung steht. Die Installation ist nur von geprüften Elektroinstallateuren durchzuführen.

Für Master Unit, Zonen Controller und Fernbedienung- Docking Station sollte die Schnittstelle zur Netzspannung leicht zugänglich sein.

WICHTIG! die Stromversorgung des Systems nicht anschalten, bis die Anlage komplett und richtig installiert und angeschlossen ist.

2.2. Kommunikationsverbindung

Die Kommunikationsleitung ist ein 8-Draht-Anschlusskabel, das die Master Unit mit allen Hauptlautsprechern und allen Zonen Controllern verbindet. Wir empfehlen unser Systemkabel (Ref. 17105)

Die Verbindung 4 (gelb) hat Draht mit einem 1mm² Querschnitt. Für die übrigen Verbindungen verwenden 0.25mm² Querschnitt Drähte. Es kann empfehlenswert sein, den Draht Querschnitt in Systemen mit einer großen Anzahl von Einheiten und / oder größeren Entfernungen zu erhöhen. In diesem Fall stehen die EISSOUND Technicker gerne beratend zur Verfügung.

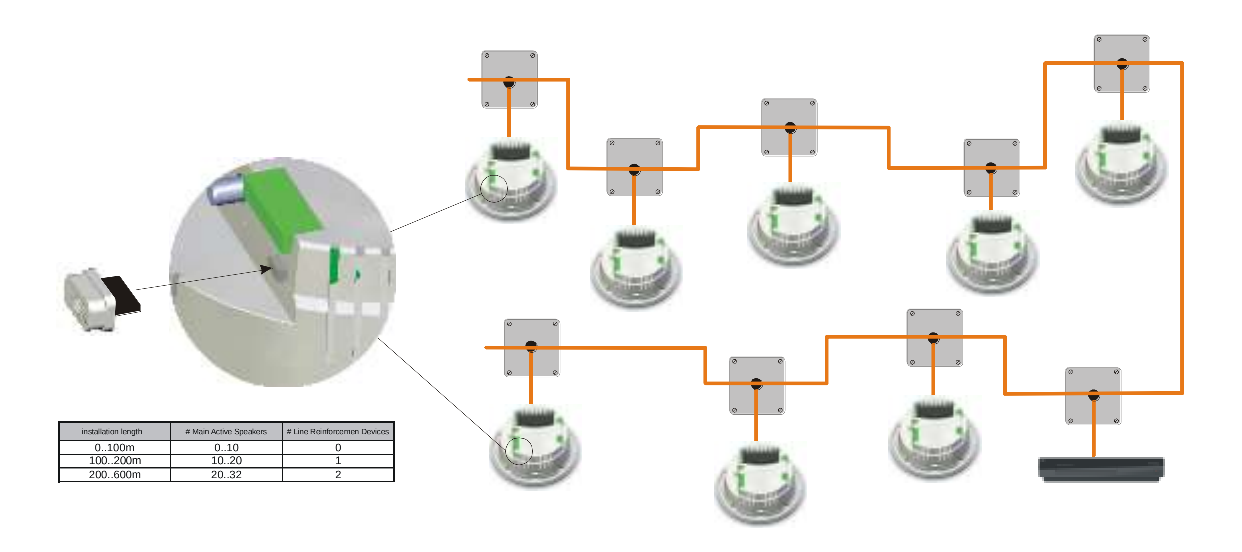
Bei der Planung der Struktur des Systembusses ist eine Verteilung zu empfehlen, bei der die Kabellängen auf einen Minimalwert ausgelegt sind. Dies ist besonders wichtig in Systemen mit mehr als 100 Metern und / oder zehn Hauptlautsprechern. In kleineren Anlagen unter diesen Angaben sind Stern- oder gemischte Verbindungen frei kombinierbar.

2.3. Line-Verstärkung-Modul

Es kann in bestimmten komplexen Verdrahtungen notwendig werden, ein Linien Verstärkungsmodul zu verwenden. Dieses Modul kann in den Hauptlautsprecher (Ref. 551 01) oder Zonencontroller (Ref. 557 22) gesteckt werden

Bei Verwendung dieses Moduls bitte beachten:

- In einem Bus-Typ-System sollte das Modul in einem oder an beiden Enden des Systems (s. Abb.) installiert werden.
- In Stern-oder gemischten Systemen des Typs suchen Sie den längsten geraden Weg zwischen zwei Punkten und installieren Sie das Modul in einem oder beiden Enden des Systems.



installation length	# Main Active Speakers	# Line Reinforcemen Devices
0..100m	0..10	0
100..200m	10..20	1
200..600m	20..32	2

2.4. FM-Tuner

Bei Installation der 75-Ohm-FM-Antenne müssen entsprechend adäquate Regeln zur Installation und Signalverteilung für Antennen beachten werden:

1. Sicherstellen, dass bei größeren Installationen ein FM-Band-Verstärker in der Kopfstelle der Antennenanlage ist.
2. Die Installation sollte so viele FM-Verteiler haben, dass damit alle Antennen- Eingänge in der Master Unit und in dem Hauptlautsprecher (Ref. 551 01) und Zonencontroller (Ref. 557 22) versorgt werden können.

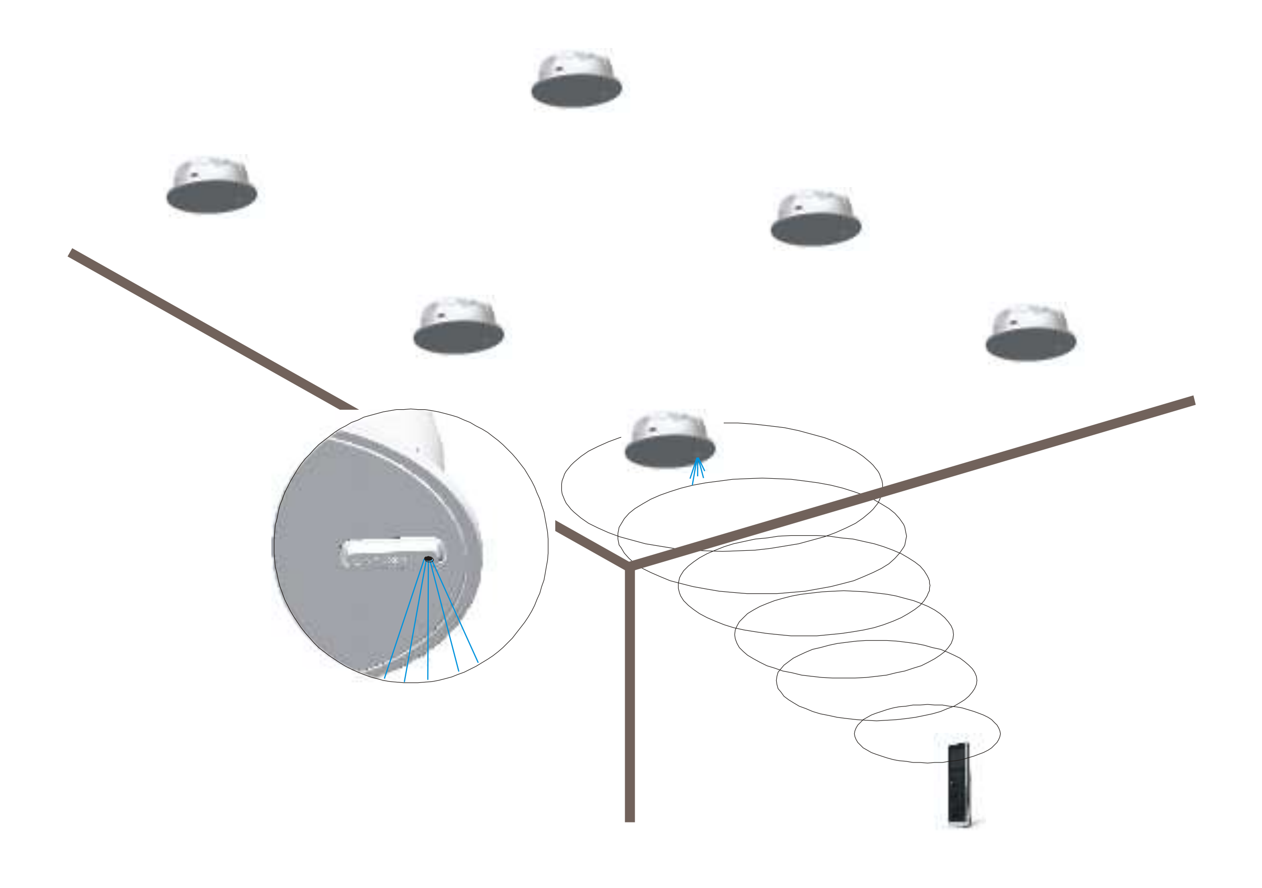
Der Empfang von RDS-Informationen ist anspruchsvoller in Bezug auf Signal / Rauschen verglichen mit einfachen FM-Signalen. Daher kann es in einigen Bereichen, wo der Signalempfang nicht optimal ist, eventuell nicht möglich sein, RDS-Informationen zu empfangen. Auch strahlen nicht alle Stationen RDS-Informationen aus, so dass die RDS-Funktion möglicherweise nicht immer verfügbar ist.

In Bereichen, in denen das FM-Signal stark genug ist, kann die Antenne durch einen einfachen 76cm langen Draht ersetzt werden, der in den Steckern des Antennenanschlusses eingesteckt wird. In diesem Fall sollte der Draht so weit wie möglich weg von elektromagnetischen Störquellen wie Motoren, Baueinheiten, Relais, Leuchtstoffröhren, Halogenleuchten und dergleichen platziert werden.

2.5. Reichweite der Fernbedienung

Das gesamte System wird mit Hilfe der Fernbedienung in jeder der Zonen oder Räume konfiguriert und betrieben.

Es ist wichtig, den Standort der Hauptlautsprecher (Ref. 551 01) und Zonencontroller (Ref. 557 22) bei der Planung der Vorinstallation festzulegen. Wählen Sie die Orte für Hauptlautsprecher und Zonen Controller im Raum so weit weg wie möglich von Hindernissen, insbesondere zu metallischen Gegenständen..



Der Hauptlautsprecher (Ref. 551 01) wird visuell vom Rest der Lautsprecher von der Antennen Kapsel und der blau leuchtenden integrierten LEDkapsel im Lautsprechergrill erkannt.

Die Lage der übrigen Lautsprecher (Auxiliary Lautsprecher Ref. 552 01 und Passive Lautsprecher Ref. 553 01) haben keinen Einfluss auf die Tonqualität und die Reaktion der Fernbedienung.

Für die Kommunikation zwischen Fernbedienung und Hauptlautsprecher oder Zone Controller folgen Sie bitte den Empfehlungen in Abschnitt 8.

3. Installation der Zentraleinheit (Master Unit)

3.1. Anschluss an Kommunikationsverbindung

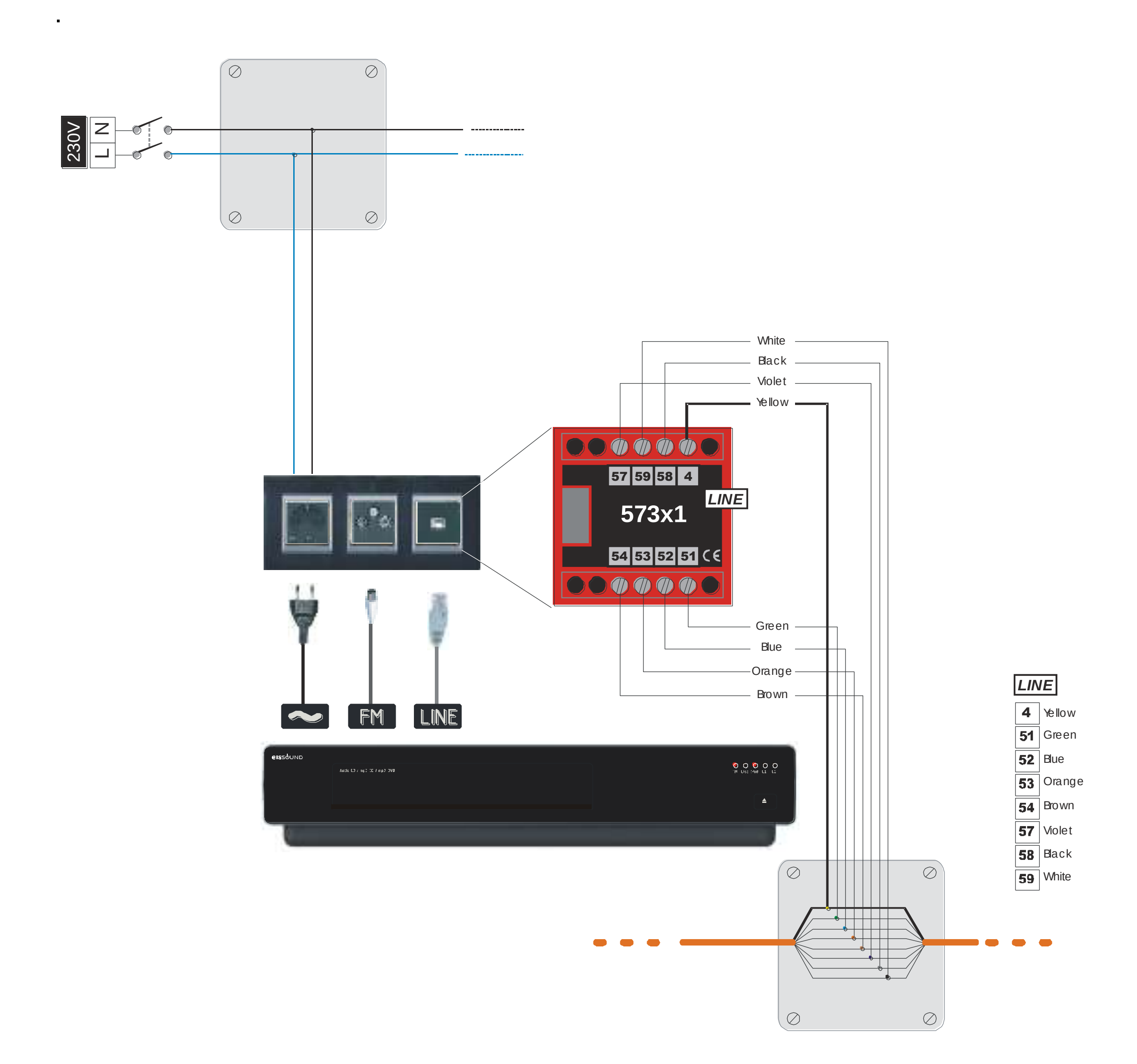
Die Master Unit wird durch ein RJ 45 Wandanschluss Modul (Ref. 573x1) mit dem Kommunikationskabel LINE verbunden. Das Datenkabel der Master Unit gehört zum Lieferumfang und ist speziell für diese Verbindung zu verwenden.

Das Wandanschluss Modul (Ref. 573x1) ist in mehreren Farben erhältlich. Es können Adapter für die gängigsten elektrischen Schalter Hersteller aus dem EISSOUND Katalog (Jung, Legrand, Gira, Berker, Busch Jäger, Schneider, Simón, bTicino, ...) gewählt werden.

Zum Anschluss an die Stromversorgung wird ein passendes Kabel mit der Master Unit geliefert (siehe Installation Empfehlungen in Abschnitt 2.1).

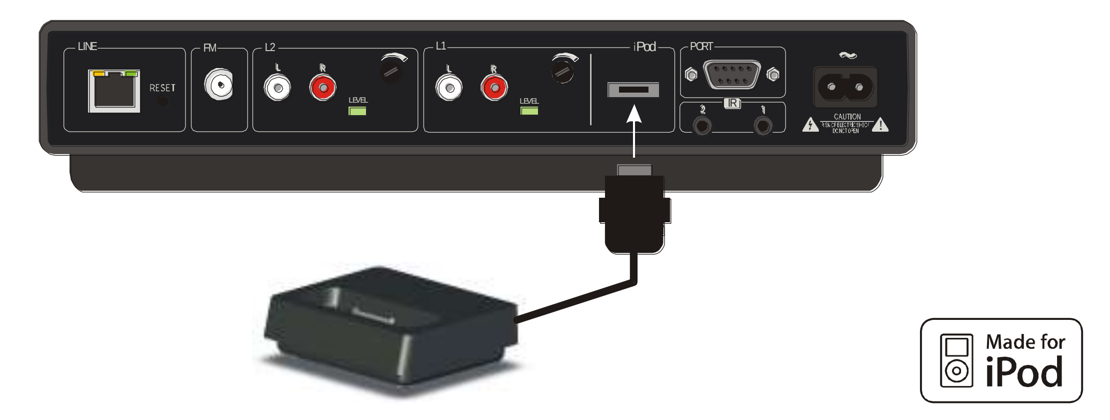
Die Master Unit hat einen 75 Ohm Antenneneingang für den eingebauten FM-Tuner (siehe Abschnitt 2.3).

.



3.2. 3.2. Anschluss Docking Station für iPod

Um Musik von einem iPod zu hören, ist die Master Unit auf der Rückseite mit einem Steckanschluss für die Dockstation für iPod ausgestattet. Der Anschluss ist nur für dieses Gerät vorgesehen und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.

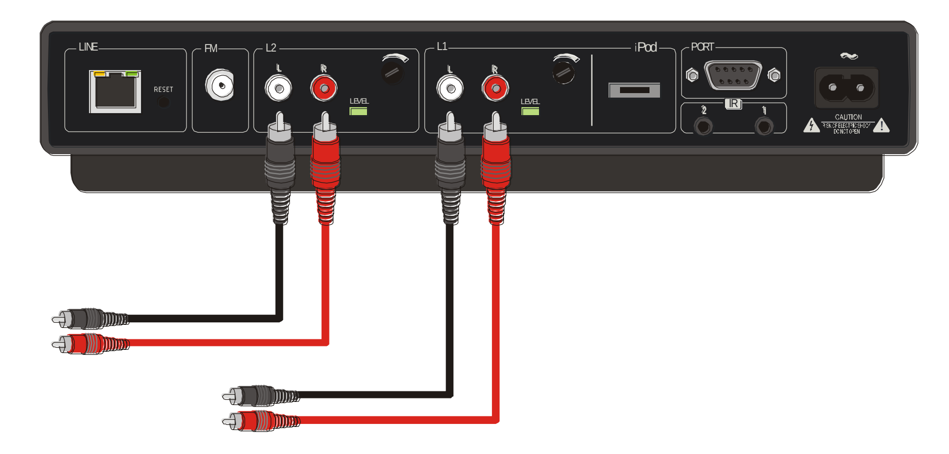


3.3. Anschluss externer Tonquellen

Auf seiner Rückseite ist die Master Unit mit 2 Chinch- Eingängen für 2 externe Tonquellen, mit L1 und L2 bezeichnet, ausgestattet.

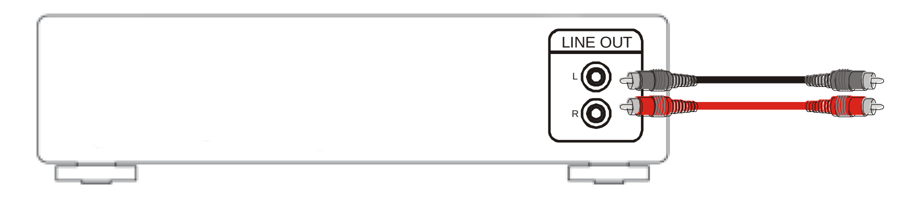
Der externe L1 Toneingang teilt den Eingang mit dem iPod. Der iPod hat immer Priorität. Das heißt, die Musik über L1 ist nur verfügbar, wenn die iPod-Docking Station nicht angeschlossen ist.

Die maximal zulässige Kabellänge für diese Chinch Verbindung hängt von den externen Geräten ab, die das Signal liefern (konsultieren Sie das technische Datenblatt des jeweiligen Herstellers). Die Kabellänge sollte zwischen 1 und 3 m liegen. Der Pegel des Eingangssignals kann mit dem Potentiometer eingestellt werden.

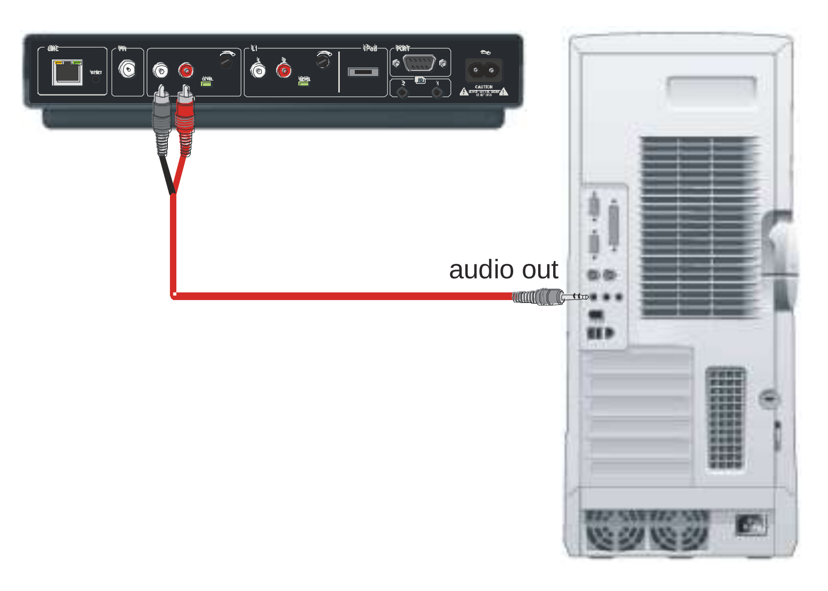


Es gibt drei Alternativen für den Anschluss einer externen Klangquelle an die Master Unit:

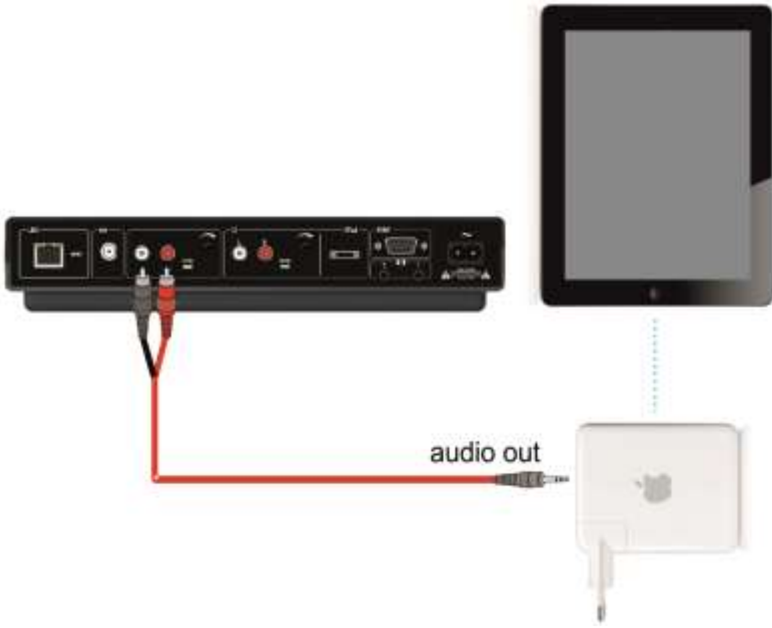
(1) Verwenden Sie vorzugsweise die Line Out Verbindung Ihrer Stereoanlage als externe Tonquelle. Dieser Ausgang sorgt für ein konstantes Signal, das von der Lautstärke der Anlage unabhängig ist.



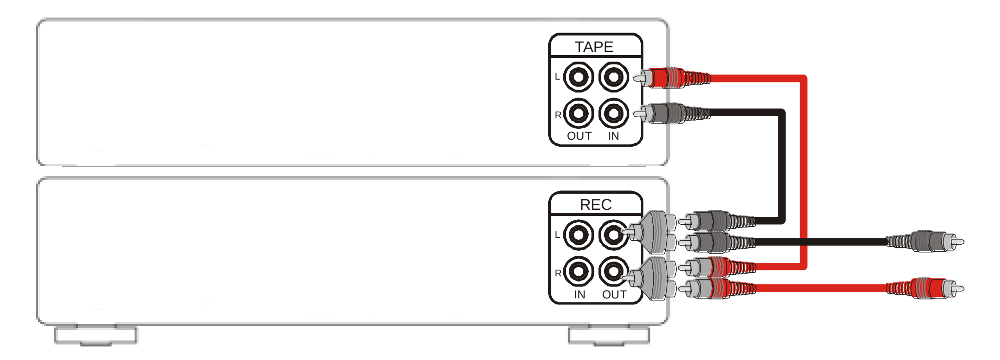
Zum Beispiel kann der PC Audioausgang verwendet werden, um den PC als Musikserver einzusetzen..



Auf diese Weise kann auch ein Apple Airport ® verbunden werden, um Musik von einem iPhone ® oder iPad ® zu empfangen.



(2) Bei Audioanlagen mit REC OUT, kann dieser Ausgang mit der Master Unit verbunden werden.



(3) Der Kopfhörerausgang kann von Systemen, die kein LINE OUT oder REC OUT haben, verwendet werden. (z. B. Walkman, kompakte Stereoanlagen, MP3-Player ...) Dieser Ausgang wird durch das System über den Lautstärke Ausgang geregelt. Daher mit dem Level-Potentiometer auf der Master Unit nachregeln, um den idealen Signalpegel zu erreichen.

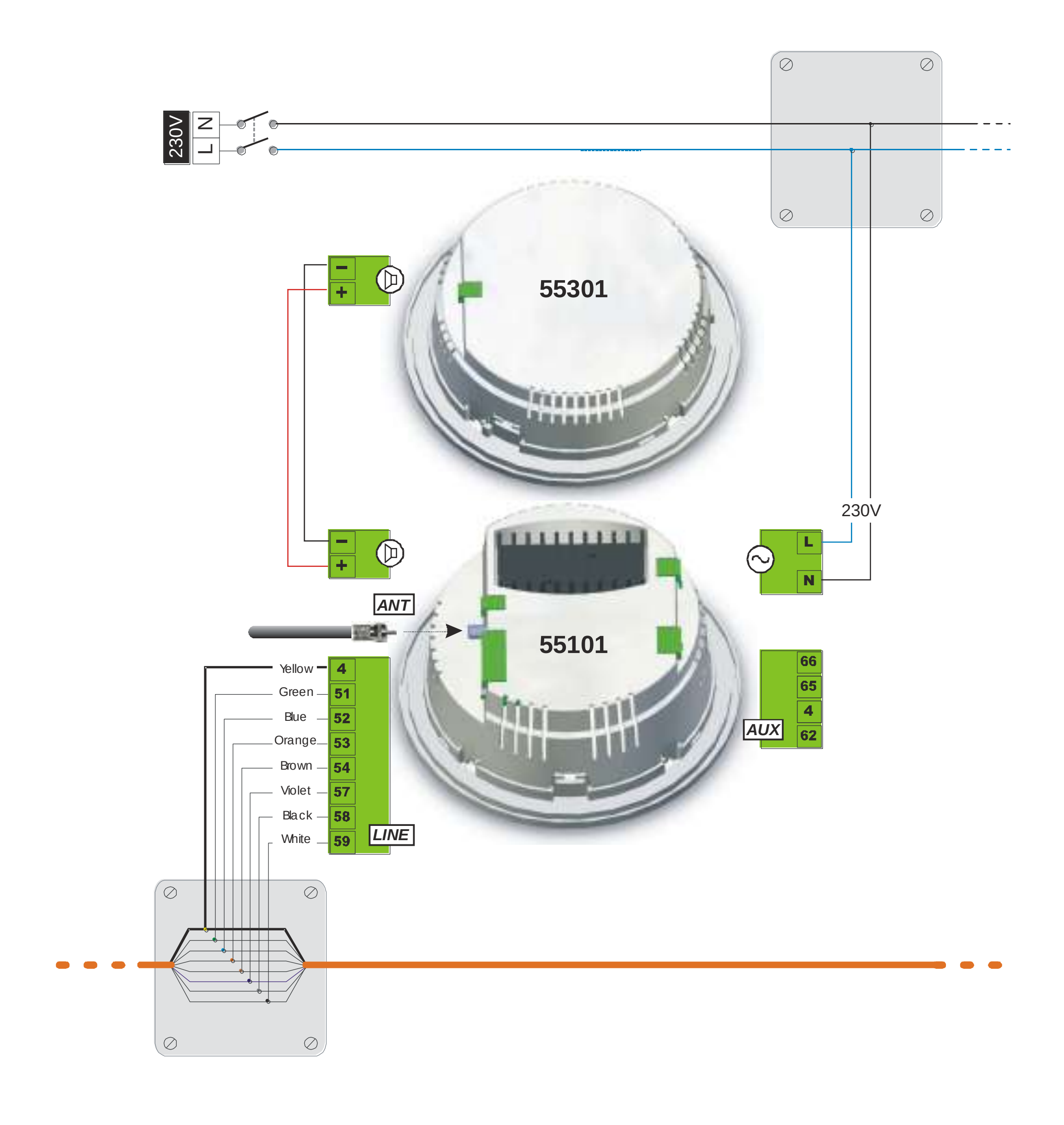


4. Installation der Lautsprecher in jeder Zone

4.1. Zonen mit Hauptlautsprecher (Basisinstallation)

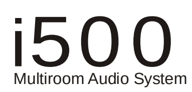
Die Wahl des Standortes der Hauptlautsprecher ist WICHTIG. Bitte befolgen Sie alle Empfehlungen in Abschnitt 2.5

Jeder Hauptlautsprecher (Ref. 551 01) erfordert eine Installation nach dem folgenden Diagramm.



4.2. Zone mit Hauptlautsprecher (erweiterte Installation)

In Zonen oder Räumen, in denen mehr als zwei Lautsprecher erforderlich sind, ist es möglich, beliebig viele Paare von Auxiliary Lautsprechern (Ref. 552 01) und passiven Lautsprechern (Ref. 553 01), der Zone hinzuzufügen um die optimale Lautstärke für den Raum zu erreichen.



230V
L
N
66
65
4
62
AUX
55301
55201
230V
L
N
66
65
4
62
AUX
55301
55201
230V
L
N
66
65
4
62
AUX
55301
55101
ANT
LINE
4
51
52
53
54
57
58
59
Yellow
Green
Blue
Orange
Brown
Violet
Black
White
N
L
230V

4.3. Zone mit Zonen Controller (Basisinstallation)

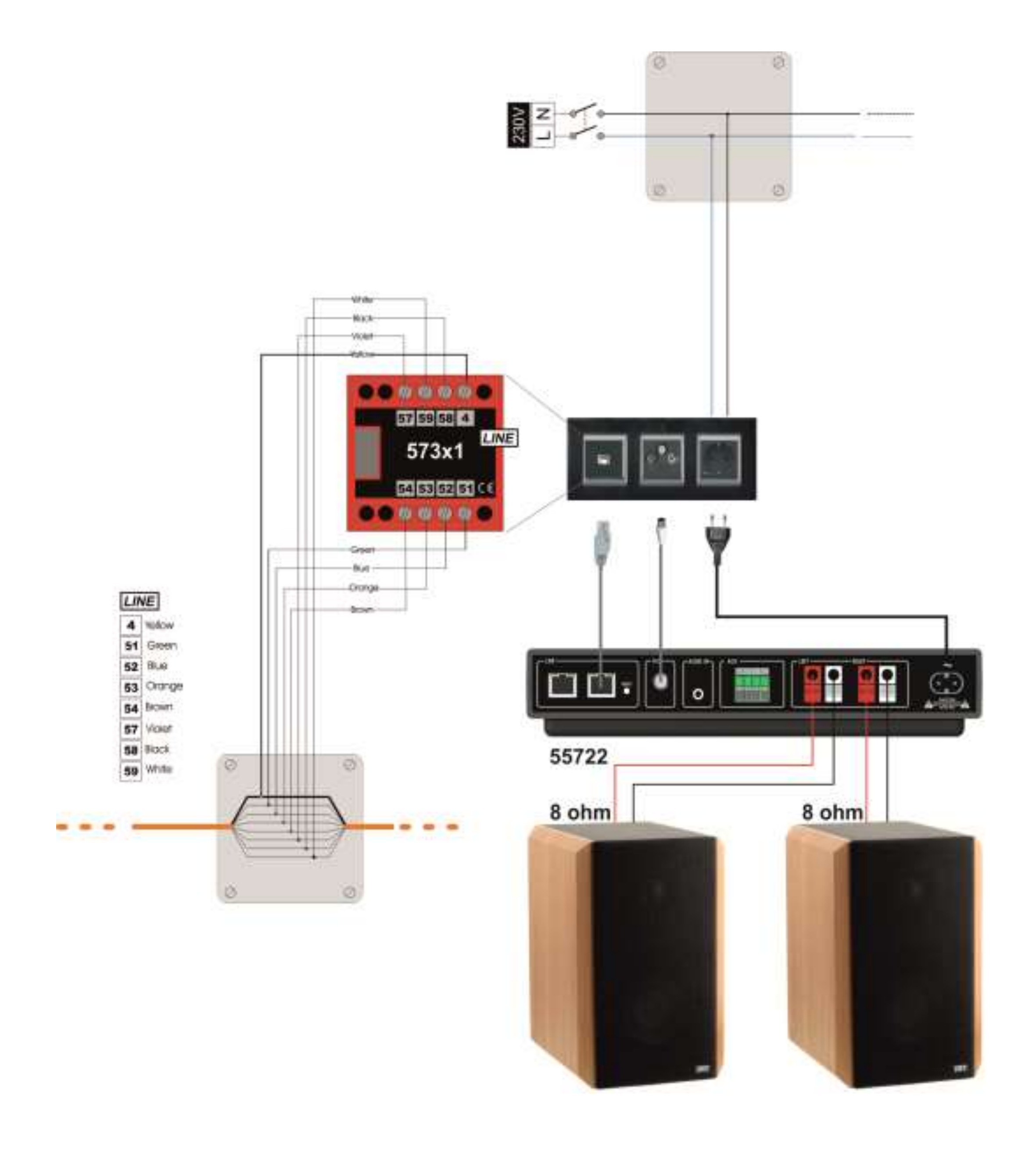
Zonen Controller (Ref. 557 22) dienen Bereichen oder Räumen, in denen frei wählbare Lautsprecher erforderlich sind oder gewünscht werden.

Die Zonen Controller werden mit der Kommunikationsleitung LINE über den Wandanschluss Modul (Ref. 573x1) verbunden. Das Verbindungskabel zwischen dem Wandanschluss Modul (Ref. 573x1) und dem Zonen Controller gehört zum Lieferumfang.

Adapter zum Wandanschluss können wie in Abschnitt 3.1. beschrieben ausgewählt werden.

Der Anschluss an das Stromnetz erfolgt über das Netzkabel, das zum Lieferumfang gehört.

Der Zonen Controller hat einen 75 Ohm Antenneneingang für den FM-Tuner eingebaut (siehe Kapitel 2.3).
Der Zonen Controller verfügt über einen 15 +15 W Stereo-Ausgang für 8 Ohm Lautsprecher.



4.4. Zone mit Zonen Controller (erweiterte Installation)

Bei Verwendung von Zonen Controllern (Ref. 557 22) in großen Bereichen oder Räumen, in denen frei wählbare Lautsprecher eingesetzt werden sollen und in denen mehr Leistung erforderlich ist, können externe Zusatzverstärker und weitere Lautsprecher installiert und angeschlossen werden.

Hierzu wurde der Zonen Controller mit einem Line-out Ausgang mit 4 Terminals ausgestattet, an denen externe Verstärker angeschlossen werden können. Als Beispiel zeigt das Diagramm unten, wie man EISSOUND Verstärker (Ref 132 03) anschließen kann, die eine Leistung von jeweils 30W an 8 Ohm-Lautsprecher liefern.

5. Konfigurieren der Installation

> ***Im folgenden Prozess wird angenommen, dass alle Einheiten bisher nicht installiert wurden und sich noch im Auslieferungszustand befinden. Um das System auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen siehe Abschnitt 6.***

5.1. Konfigurieren der Hauptlautsprecher und der Zonen Controller mit der eigenen Fernbedienung

❶ Stromversorgung des Systems



Aktivieren Sie den automatischen Schalter(Haussicherung), der die Spannungsversorgung aller Systemkomponenten veranlasst.

Überprüfen Sie, ob die Master Unit und alle Hauptlautsprecher und alle Zonen Controller ein langsames Blinken signalisieren. Das zeigt an, dass sie mit Spannung versorgt werden, zur Konfiguration bereit sind, aber noch nicht konfiguriert wurden.



> Warten Sie mindestens 30 Sekunden mit der Installation, nachdem die Stromversorgung an das System angelegt wurde.

❷ Stromversorgung der Fernbedienung

Verwenden Sie ein passendes Werkzeug, um das Batteriefach der Fernbedienung zu öffnen und legen Sie die Batterien ein. Bitte darauf achten, die Polarität korrekt auszurichten. Verwenden Sie nur die Akkus der Größe AAA NiMH 1,2 V. Bitte verwenden Sie keine Batterien. Bitte keine gebrauchten Akkus oder Batterien in den Hausmüll werfen

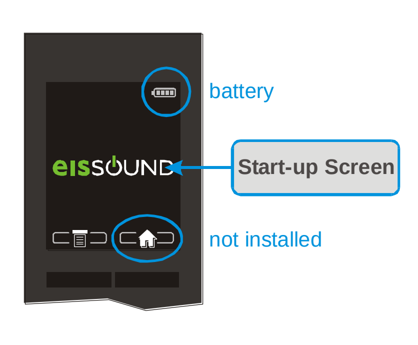




Stellen Sie die Fernbedienung in die jeweilige Basisstation. Sie lässt sich an jeder beliebigen Netzsteckdose im Haus anschließen. (Die Fernbedienungen müssen nicht wie die anderen Systemkomponenten über die gemeinsame Absicherung betrieben werden.)

Die Fernbedienung zeigt das Initiale Bild, bis zum Beginn der Installation.





Die Fernbedienung kann benutzt werden, während sie in der Basis stationiert ist. Es wird empfohlen, die Fernbedienung in der Basis zu lassen, bis die Batterien vollständig aufgeladen sind

> ***Es empfiehlt sich, wenn die Fernbedienung nicht im Gebrauch ist, sie in der Basis eingesetzt zu lassen.***

❸ Verknüpfung jeder Fernbedienung mit dem eigenem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller

Die Fernbedienung verwendet zusammen mit dem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller eine einzelne "home address". Dadurch wird sichergestellt, dass das System unabhängig und frei von irgendwelchen anderen i500-Systemen, die in benachbarten Häusern installiert sind, betrieben werden kann. Die Home Adresse wird automatisch und ohne direkten Eingriff des Benutzers während der Systemkonfigurations- Prozedur zugewiesen:

Drücken Sie die Taste "install".⊏⌂⊐.

> ***WICHTIG: Die Fernbedienung kommuniziert nur mit dem Hauptlautsprecher und Zonen Controller, daher muss die Fernbedienung innerhalb der Reichweite des Hauptlautsprechers sein (siehe Abschnitt 8)***



Wenn die Fernbedienung den Hauptlautsprecher oder Zonen Controller nicht finden kann, wir im Display angezeigt: "Speaker not found“- (Lautsprecher nicht gefunden).

Wiederholen Sie den Vorgang nach den Angaben in Abschnitt 8 (Empfehlungen, um die Kommunikation zwischen der Fernbedienung und dem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller zu erreichen).

Wenn "Central not found“- (Master- Unit nicht gefunden) auf dem Display angezeigt wird, bedeutet das, dass ein Kommunikationsfehler zwischen Hauptlautsprecher oder Zonen Controller und Master Unit besteht. Überprüfen Sie die Verkabelung dieser Geräte (Abschnitt 3.1, 4.1, 4.2)

Wenn die Fernbedienung den Hauptlautsprecher oder Zonen Controller verbindet, wird dazu die "home adress" verwendet und wird mit dem Hauptlautsprecher verbunden[B1], dem Sie nun seinen Namen geben können, z:B. den Namen der Raumes. Vom Hauptlautsprecher oder Zonen Controller ertönt nun ein Audiosignal (Piepton). Von diesem Moment strahlt der Hauptlautsprecher oder Zonen Controller ein schnell blinkendes Lichtsignal ab.



Zur Vergabe des Raum- oder Zonennamens des Hauptlautsprechers oder Zonen Controllers verwenden Sie die Navigationstasten.

Der Zonenname wird dem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller und nicht der Fernbedienung zugeteilt.

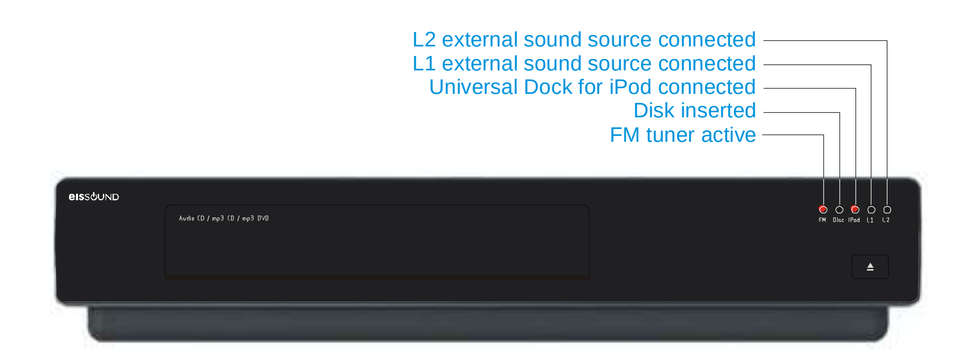
Da der Hauptlautsprecher in die Decke integriert und dauerhaft befestigt ist, wird empfohlen, dass der Name der Zone oder des Raumes entsprechend gewählt wird, zum Beispiel "Küche", "Schlafzimmer", "Büro", "ATRIUM", "Speisezimmer" und dergleichen.

Sobald dieser Prozess der Einbindung und Programmierung des Namens dem Haupt-Lautsprecher oder Zonen Controller abgeschlossen und bestätigt ist, hört die entsprechende LED auf zu blinken und schaltet sich aus. Nun sind die Lautsprecher oder Zonen Controller und die Fernbedienung voll einsatzfähig. Die LED leuchtet, wenn die Musik aktiviert wird und schaltet sich aus, wenn die Musik ausgeschaltet ist. Der Zonenname mit der die Fernbedienung verknüpft ist, wird im Display der Fernbedienung angezeigt.





Wenn die erste Fernbedienung mit dem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller zusammen in Verbindung gebracht wurde, hören die LEDs an der Master Unit, die bisher als Laufband geblinkt haben, auf zu blinken, die LEDs der verfügbaren Schallquellen sind dauerhaft an und die Schallquellen verfügbar.



Dieser Schritt muss nun mit allen Fernbedienungen und Hauptlautsprechern oder Zonen Controllern in den verschiedenen Zonen oder Räume wiederholt werden.

Wichtig: Alle Fernbedienungen, alle Hauptlautsprecher und alle Zonen Controller müssen in der gleichen Weise verknüpft werden, bevor die Installation abgeschlossen werden kann.

An diesem Punkt teilen die Master Unit, alle Hauptlautsprecher, alle Zonen Controller und alle Fernbedienungen die gleiche "home address", Störungen durch andere i500 Systeme, die in der Nähe betrieben werden ist ausgeschlossen.

5.2. Konfigurieren mehrerer Hauptlautsprecher und Zonen Controller mit der gleichen Fernbedienung

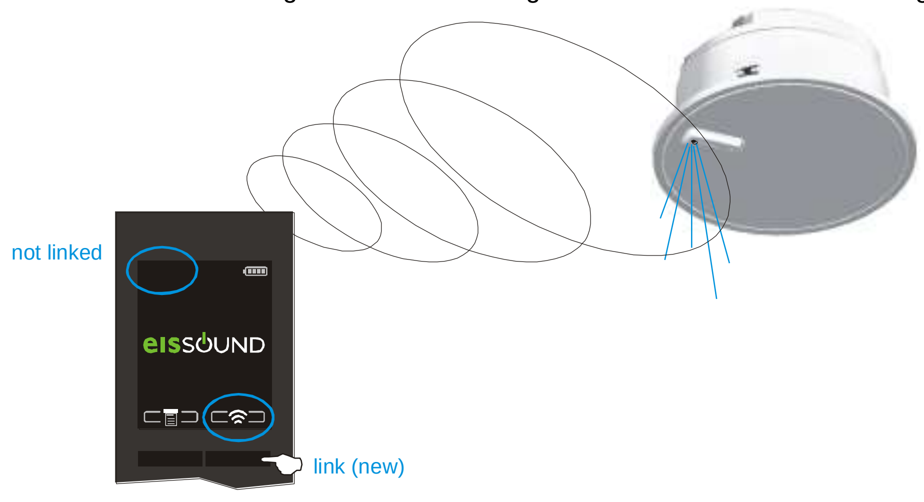
Das i500 Multi- Room- System ermöglicht den Betrieb verschiedener Hauptlautsprecher oder Zonen Controller mit einer einzigen Fernbedienung. Um jedoch die optimale Nutzung aller seiner Funktionen zu erhalten, ist es empfehlenswert, dass jede Zone oder Raum neben einem Hauptlautsprecher auch eine eigene Fernbedienung hat.

Nur eine Fernbedienung ist mit einem einzigen Hauptlautsprecher oder Zonen Controller zu jeder Zeit verbunden..

Wenn die gleiche Fernbedienung verwendet wird, um mehrere Lautsprecher oder Zonen Controller zu konfigurieren, muss die letzte Verbindung oder der letzte Link zunächst durch Drücken der Taste "Link" für 3 Sekunden gelöscht werden".



Der Start-up-Bildschirm wird angezeigt und signalisiert, dass die Fernbedienung nicht verbunden ist: keine Zone wird angezeigt. Wenn die "Link"-Taste gedrückt wird, sucht die Fernbedienung nach installierten Hauptlautsprechern oder Zonen Controllern im der Umgebung, die sich dann durch schnelles Blinken und einen BEEP Signalton melden. Der weitere Prozess der Anmeldung wird wie im vorherigen Abschnitt beschrieben vollzogen.





5.3. Integrieren einer neuen Fernbedienung im konfigurierten System

Wenn alle Hauptlautsprecher und Zonen Controller installiert sind und eine neue Fernbedienung hinzugefügt werden soll, wie folgt vorgehen:

1 Starten Sie die Installation

Drücken Sie kurz (unter 2 Sekunden) die "Reset"-Taste auf der Master Unit..



Die Master Unit, die Hauptlautsprecher und die Zonen Controller LEDs blinken schnell um anzuzeigen, dass die Installation für die Erweiterung um eine neue Fernbedienung bereit ist.



2 Installieren Sie die neue Fernbedienung

Gehen Sie mit der Fernbedienung zu allen Hauptlautsprechern oder Zonen Controllern (blinkend) und drücken Sie die "install"-Taste" ⊏🏠⊐ . Wenn die Fernbedienung die "Home-Adress" findet, wird er das Symbol in der Anzeige von "install" ⊏🏠⊐ zu "link" ⊏📶⊐ ändern.



3 Schließen Sie die Installation

Drücken Sie kurz (unter 2 Sekunden) den "Reset"-Taste auf der Master Unit



Alle LEDs (Master Unit, Main Lautsprecher oder Zone Controller) hören auf zu blinken, um anzuzeigen, dass die Installation geschlossen ist. Warten Sie 30 Sekunden, bevor die Fernbedienung und Hauptlautsprecher oder Zone Controller betriebsbereit sind

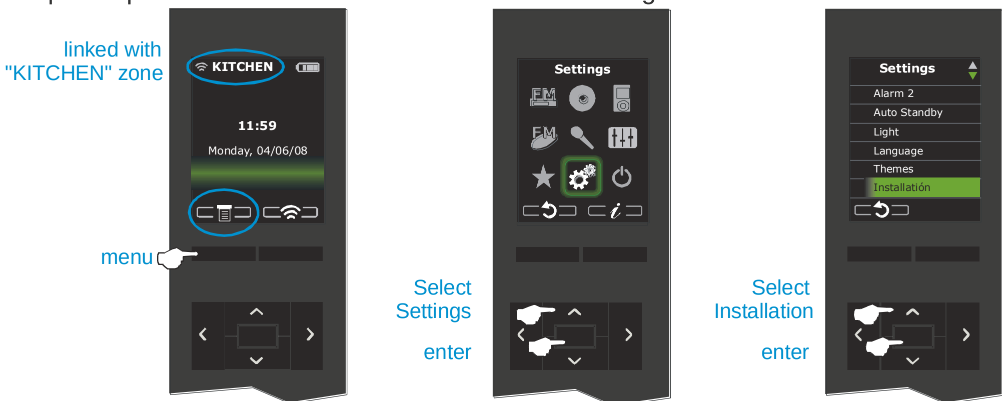


❹ Link-Fernbedienung mit dem Hauptlautsprecher oder Zone Controller

Dazu muss die Fernbedienung mit dem entsprechenden Hauptlautsprecher oder Zone Controller nach den Schritten in Abschnitt 2 der Bedienungsanleitung verknüpft werden.

5.4. Weitere Konfigurationsmöglichkeiten

Weitere Konfigurationsmöglichkeiten sind unter dem Menüpunkt „Einstellungen“ der Fernbedienung zu finden. Um darauf zuzugreifen drücken Sie die Taste "Menü", wählen Sie die Option "Einstellungen" und "Installation" aus, wenn die Fernbedienung mit einem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller in Verbindung ist..



Zonenname: Ändern Sie den tatsächlichen Namen der Zone.

Meine Gruppen: Definiert bis zu 8 Gruppen von Zonen für Interngespräche, in denen zum Beispiel "Gruppe 1" die Zonen "KÜCHE", "Wohnzimmer" und "GARAGE" enthalten kann.

Berechtigungen: blockiert den Zugriff auf bestimmte Funktionen wie die Begrenzung der Verwendung von Intercom-Anrufe.

Nachbar Zonen: In Offen-Raum-Projekten (wie z.B. große Büros), wo es notwendig ist, mehr als einen Hauptlautsprecher oder Zonen Controller zu installieren. Hier ist es zwingend notwendig, benachbarte Zonen zu definieren, um Störungen beim Intercom- Betrieb zu vermeiden (Rückkopplung). Für solche Projekte empfehlen wir, dass die Installation mit dem EISSOUND Technical Service abgesprochen werden.

Mono Ausgang: Option für ein Zimmer mit nur einem Hauptlautsprecher ohne passiven Lautsprecher.

WICHTIG: Die Programmierung der Einstellungen gilt für die Zone oder den Raum, wo der Hauptlautsprecher oder Zonen Controller installiert ist, nicht für die FERNBEDIENUNG. Die Einstellungen werden geändert, wenn die Fernbedienung mit einem anderen Hauptlautsprecher verbunden wird , und zwar auf die Werte dieses Hauptlautsprechers oder Zonen Controllers.



6. Setzen Sie das System auf die Werkseinstellungen zurück

Um das System, die Master Unit, Hauptlautsprecher, Zonen Controller und Fernbedienungen bedienen zu können, müssen die Elemente eine „home- address" zugewiesen haben. Die "home address" ist eine 16-Bit-Zahl, die alle Elemente einer Installation abdeckt. Mit dieser Kennung wird sichergestellt, dass keine Störungen durch benachbarte i500-Systeme entstehen. Werkseitig ist diese Kennung „leer". Sie wird automatisch bei der Installation berechnet (siehe Abschnitt 5).

Um das System neu zu starten, löschen Sie alle Kennungen und setzen Sie die Einheiten auf die werkseitigen Einstellungen zurück. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

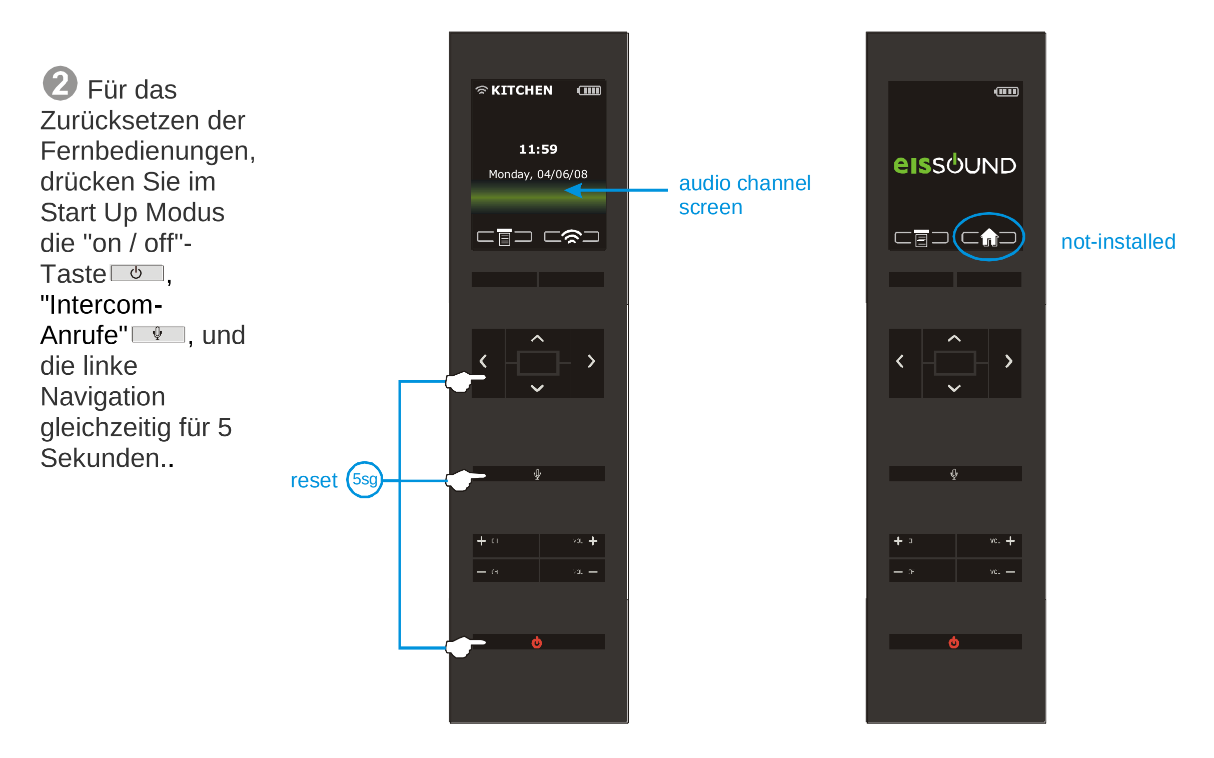
1. Halten Sie die "Reset"-Taste auf der Master-Einheit für 10 Sekunden gedrückt, bis alle frontalen LEDs beleuchtet werden.



Dann signalisieren alle LEDs auf der Master Unit, die LEDs der Hauptlautsprecher und der Zonen Controller langsames Blinken um anzuzeigen, dass sie konfigurationsbereit sind.



❷ Für das Zurücksetzen der Fernbedienungen, drücken Sie im Start Up Modus die "on / off"-Taste ⏻, "Intercom-Anrufe" 🎙, und die linke Navigation gleichzeitig für 5 Sekunden..



Um alle Einheiten im Haus mit dem gleichen Systemnamen zu installieren, folgen Sie den Anweisungen in Abschnitt 5 beschrieben..

7. Technische Merkmale

Master Unit

51121	MIN	NORMAL	MAX		COMMENTS
Measurements		274x54x250		mm	width x height x depth
Voltage	85	230	264	Vac	50/60Hz
Consumption demand		35		W	
			350	mA	
Input signal	150		3800	mVeff	RCA inputs L1 , L2
Input impedance	2		10	Kohms	RCA inputs L1 , L2
Output signal		2,8		Veff	terminals 51,52,53,54
Passband	20		15000	Hz	
Frequency range	87,5		108	MHz	
Antenna impedance		75		ohms	
Antenna sensitivity		1,7	3,5	uV	
Tuner distortion		0,1	0,5	%	
Number of station pre-sets			30		
Telecontrol DVD		45		seconds	
Length to line conector 573x1			2	m	
Number of zones in system		10	32 (**)		(**) consult
System length		100	600 (**)	m	(**) consult

Fernbedienung+BasisStation

52121 + 52221	MIN	NORMAL	MAX		COMMENTS
Measurements		50,5x183x20		mm	ref.52121 (width x height x depth)
		78,5x116x133,5		mm	ref.52221 (width x height x depth)
		78,5x213x133,5		mm	set (width x height x depth)
Voltage base ref.52221	85	230	264	Vac	50/60Hz
Cons. demand base ref.52221		5		W	
			50	mA	
Input signal		1		Veff	jack 3,5mm
Input impedance		10		Kohms	jack 3,5mm
Passband	20		20000	Hz	jack 3,5mm
Wireless transceiver RF		2,4		GHz	
Power RF			10	mWeirp	
Antenna RF		integral			no external antenna
Range		5		m	

Hauptlautsprecher

55101	MIN	NORMAL	MAX		COMMENTS
Measurements		220x93		mm	exterior (diameter x depth)
		190x85		mm	cavity (diameter x depth)
		220x8,5		mm	front grille (diameter x height)
Voltage	85	230	264	Vac	50/60Hz
Consumption demand		20		W	
			200	mA	
Input signal		2,8		Veff	terminals 51,52,53,54,57
Input impedance		36		Kohms	terminals 51,52,53,54,57
Output signal		2,8		Veff	terminals 65,66
Output impedance		47		ohms	terminals 65,66
Aux.amplifier switch on signal	5		12	V	terminal 62
Output external speaker (8 ohm)			5	W	
Inside speaker (8 ohms)			5	W	
tweeter		1"			
woofer		5"			
Left/right channel separation		75		dB	
Passband	20		20000	Hz	
Distortion		0,05	0,1	%	
Frequency range	87,5		108	MHz	
Antenna impedance		75		ohms	
Antenna sensitivity		1,7	3,5	uV	
Tuner distortion		0,1	0,5	%	
Number of station pre-sets			30		
Wireless transceiver RF		2,4		GHz	
Power RF			10	mWeirp	
Antenna RF		integral			no external antenna
Number of zones in system		10	32 (**)		(**) consult
System length		100	600 (**)	m	(**) consult

Auxiliary Speaker

55201	MIN	NORMAL	MAX		COMMENTS
Measurements		220x93		mm	exterior (diameter x depth)
		190x85		mm	cavity (diameter x depth)
		220x8,5		mm	front grille (diameter x height)
Voltage	85	230	264	Vac	50/60Hz
Consumption demand		18		W	
			180	mA	
Input signal		2,8		Veff	terminals 65,66
Input impedance		50		Kohms	terminals 65,66
Aux.amplifier switch on signal	5		12	V	terminal 62
Output speaker signal (8 ohm)			5	W	
Inside speaker signal (8 ohms)			5	W	
tweeter		1"			
woofer		5"			
Left/right channel separation		75		dB	
Passband	20		20000	Hz	
Distortion		0,05	0,1	%	

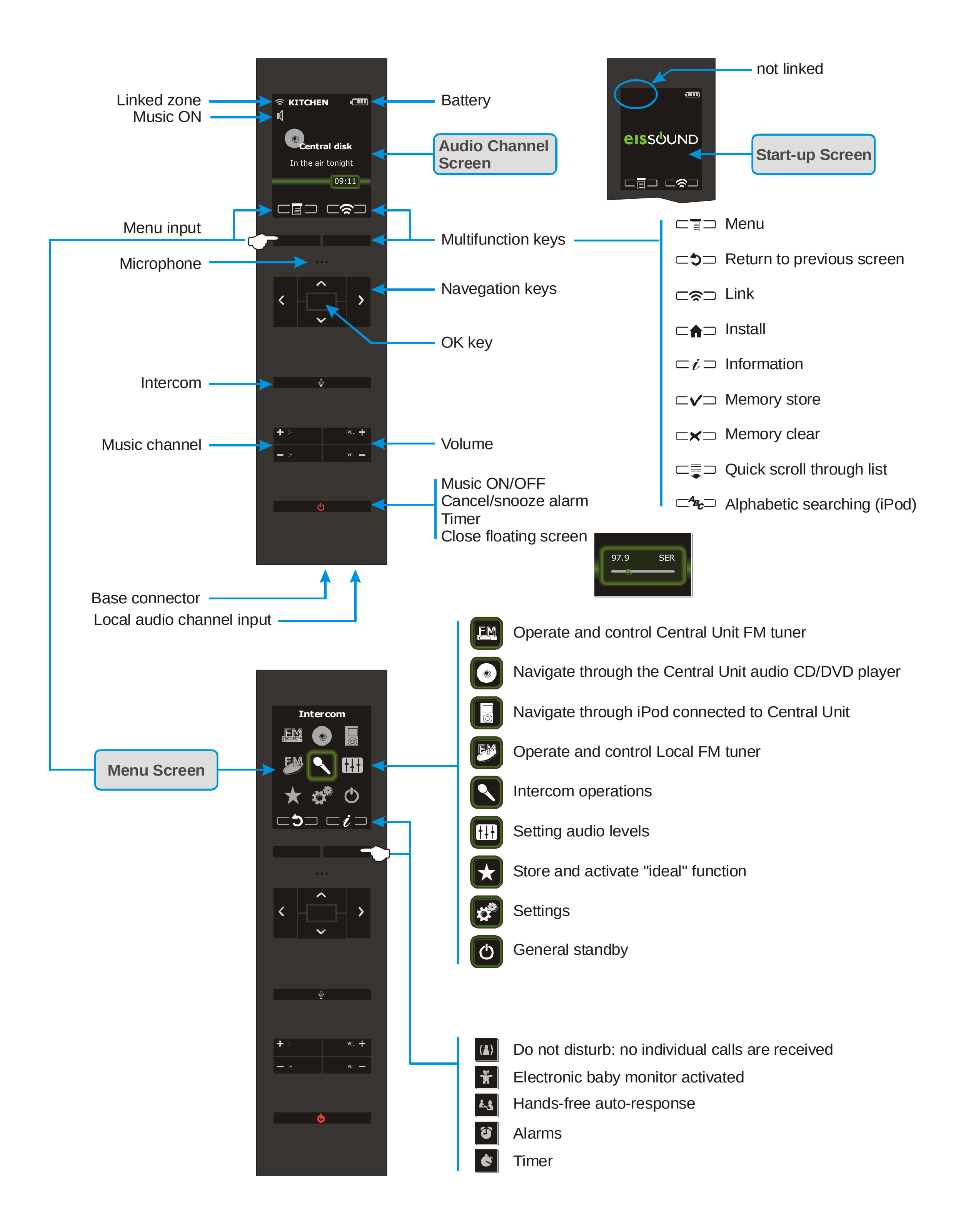
Passive Speaker

55301	MIN	NORMAL	MAX		NOTES
Measurements		220x93		mm	exterior (diameter x depth)
		190x85		mm	cavity (diameter x depth)
		220x8,5		mm	front grille (diameter x height)
Tweeter		1"			
Woofer		5"			
Impedance		8		ohm	
Power			5	W	

Zonen Controller

Wird später definiert

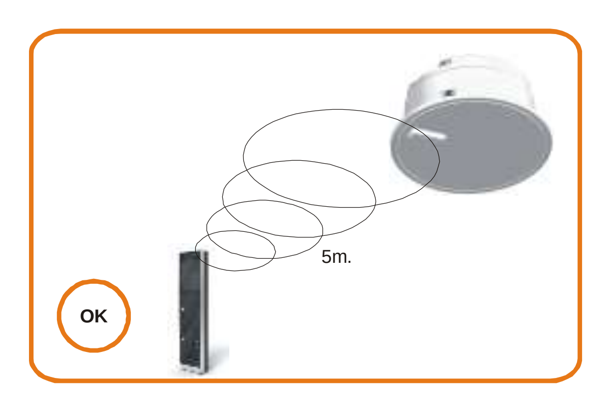
8. Quick Reference Guide für Fernbedienungsbetrieb

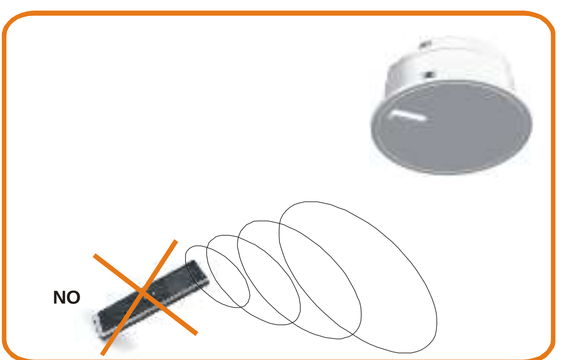




Empfehlungen für eventuell zu verbessernde Kommunikation zwischen der Fernbedienung und dem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller

1 Innerhalb der Reichweite zu einer maximalen Entfernung von 5 m vom Hauptlautsprecher oder Zonen Controller









2 Halten Sie sich während des Betriebs der Fernbedienung ruhig um Störungen zu vermeiden.









❸ Vermeiden Sie Einstellungsänderungen in der Nähe von Geräten im Bluetooth Betrieb, Wi-Fi oder anderen hochfrequenten Geräten, die bei 2,4 GHz senden.





WICHTIG: Wenn das Signal zwischen der Fernbedienung und dem Hauptlautsprecher oder Zonen Controller ausfällt und Kontakt vorübergehend verloren geht, verschwindet das Symbol "Wellenlinie" in der oberen linken Ecke des Bildschirms. Wenn dies geschieht, wird die Fernbedienung automatisch versuchen des Kontakt wiederherzustellen. Um den Wiederaufbau des Kontaktes zu erleichtern, folgen Sie bitte den Anweisungen auf der vorherigen Seite.

signal OK



Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann, drücken Sie die "Link"-Taste, um die Verknüpfung aufzuheben, und fahren Sie mit diesem (oder einem anderen) Hauptlautsprecher oder Zonen Controller nach dem Verfahren in Abschnitt 2 der Bedienungsanleitung fort.

Polígono Malpica Calle F Oeste
Grupo de Naves Gregorio Quejido, 87-88
50016 Zaragoza (España)
Tel.: 34 976 465 550
Fax: 34 976 465 559
comercial@eissound.com
www.eissound.com





CC-1130-02
64460042

ESTE CAJETÍN NO FORMA PARTE DEL MANUAL

TOLERANCIA DE MEDIDA LIBRE SISTEMA DE TOLERANCIAS ISO 8015 TOLERANCIAS GENERALES ISO 2768-mK TOLERANCIAS CRITICAS ISO 2768-fH *FREE MEASEREMENT TOLERANCE ISO 8015 FUNDAMENTAL TOLERANCING PRINCIPLE IS 2768-mK GENERAL TOLERANCES ISO 2768-fH CRITICAL TOLERANCES*	LAS COTAS ENCUADRADAS SON CRITICAS *THE DIMENSIONS IN BOXES ARE CRITICAL*	Denominación *Denomination* MANUAL INSTALACION S500 INGLES	eissound
Modificación *Modification*			Código Pieza *Part Code* 64460042
		Material *Material* tinta: blanco y negro portada y contraportada papel estucado brillo 135gr resto de hojas 80gr	

		Fecha *Date*	Nombre *Name*
	Proyectado *Projected*	01/12/2008	L.ABOS
Página *Page*	Dibujado *Drawn*	17/05/2010	L.ABOS
1 de 1	Aprobado *Approved*	17/05/2010	L. ABOS

Escala *Scale*		Código Plano *Drawing Code*	Edición *Edition*
1:1	Din A4	CC-1130	02

modificaciones

pag 18: zonas vecinas
pag 21: cables de instalación
pag 25: errores de comunicaciones
figura de guía rápida
portada y contraportada
tablas de caracteristicas (añadir consumos en mA) y corregir erratas palabras en ingles
referencias de producto : utilizar sólo las referencias comerciales, eliminar el resto
las referencias de producto escribirlas como XXX XX (con un espacio)
cuando se habla de la empresa, hablar de EISSOUND en lugar de EIS
llamar siempre Main Active Speaker (no Main Speaker)
llamar siempre Remote Control Unit (no Remote)
puntos al final de párrafos
añadir PC como fuente de sonido (pg.10)
cambiar títulos de cap. 5.1 y 5.2
añadir telecontrol tablas de caracteristicas central
instalacion en pag. 14 punto 3, mensajes “altavoz no encontrado” y “central no encontrada”
abrir la instalacion, pag17 cap.5.3, paso.1 cualquier altavoz activo ppal,
cerrar la instalacion, pag.18, paso 4, esperar 30seg.
Resetear un mando de fabrica, cap.6, desde pantalla de audio
5.2. para borrar link pulsar asociar durante 3 sg
Nuevas imágenes de central, altavoces con nueva antena
Eliminar el consejo de direccionar el mando a distancia hacia el led del alt.activo ppal.